

**Angaben über Aufwendungen
zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen**
Anlage zum Antrag auf Wohngeld

Name, Vorname der wohngeldberechtigten Person

Name, Vorname des Unterhalt leistenden zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedes

Zu Unterhaltszahlungen kraft Gesetzes sind verpflichtet

- Ehegatten und Partner eingetragener Lebenspartnerschaften untereinander,
- Verwandte in gerader Linie untereinander (z.B. Eltern gegenüber den Kindern),
- Ein Elternteil gegenüber dem anderen Elternteil, wenn dieser das nichteheliche Kind betreut,
- Frühere oder dauernd getrennt lebende Ehegatten oder Partner eingetragener Lebenspartnerschaften untereinander

Die Unterhaltspflicht muss nach deutschem Recht bestehen. Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen werden bis zu dem in einer notariell beurkundeten Unterhaltsvereinbarung, in einem Unterhaltstitel oder in einem Bescheid festgelegten Betrag abgezogen. Liegen diese Unterlagen nicht vor, können Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen bis zu gesetzlich bestimmten Höchstbeträgen abgezogen werden (vgl. § 18 Wohngeldgesetz). Die Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen mindern das Gesamteinkommen des Haushalts.

Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite.

Ich zahle Unterhalt aufgrund

freiwilliger Vereinbarung

notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung*

Unterhaltstitel*

Bescheid*

* Bitte die entsprechenden Nachweise/Bescheide beifügen!

Unterhalt für:

eine Person, die kein Haushaltsmitglied ist

Name, Vorname, Geburtsdatum, Verwandtschaftsverhältnis zur Unterhalt leistenden Person

Anschrift

Höhe der Unterhaltsleistungen in EUR monatlich

ein zum Haushalt rechnendes Kind, wenn an das Kind als Haushaltsmitglied auch bei dem anderen Elternteil Unterhalt geleistet wird (getrennt lebend mit gemeinsamen Sorgerecht)

Name, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

Höhe der Unterhaltsleistungen in EUR monatlich

den früheren oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten oder Partner eingetragener Lebenspartnerschaften

Name, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

Höhe der Unterhaltsleistungen in EUR monatlich

ein (noch) zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied, das wegen eines Studiums oder einer Berufsausbildung auswärts wohnt

Name, Vorname, Geburtsdatum, Verwandtschaftsverhältnis zur Unterhalt leistenden Person

Anschrift

Höhe der Unterhaltsleistung in EUR monatlich

Sachzuwendungen in Form von _____

Werden sich die Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen innerhalb der nächsten zwölf Monate voraussichtlich verändern?

Nein Ja, und zwar in folgendem Umfang _____

Grund der Veränderung: _____

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier gemachten Angaben.

Brunsbüttel, den _____
Unterschrift der wohngeldberechtigten Person

Hinweise:

Die Voraussetzungen für den Abzug von Unterhaltsleistungen müssen in jedem Fall nachgewiesen oder glaubhaft gemacht werden. Die Angaben müssen vollständig und widerspruchsfrei sein. Als Nachweise dienen z.B.

- sie notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung, der Unterhaltstitel oder der Bescheid
- Post- und Bankbelege der Unterhaltszahlung (Kontoauszug für jeden einzelnen Monat vor Antragstellung, Einzelnachweis für 12 Monate)
- bei Abzug der Unterhaltsleistungen von Lohn, Rente oder Arbeitslosengeld die entsprechende Bescheinigung
- bei baren Unterhaltsleistungen Abhebungsnachweise und detaillierte Empfängerbestätigung (Quittung mit Geldbetrag, Name und Anschrift der unterhaltspflichtigen Person und der unterhaltsberechtigten Person, Datum der Ausstellung, Unterschrift der empfangenen Person, Ort und Zeitpunkt der Geldübergabe)